



SECURITY

RISK = **WWW**

<http://jasperquast.de/podcast-player/866/wie-ich-ohne-risiko-in-amazon-facebook-apple-co-investiere.mp3>

[Datei herunterladen](#) | [In neuem Fenster abspielen](#) | Audiolänge: 18:03 | Dateigröße: 8.27M

Es gibt Firmen, die rennen einem einfach davon. Man wartet bei Wachstumsunternehmen häufig auf einen Kursrutsch um einzusteigen, aber der lässt gerne auf sich warten. Mich halten häufig zwei Dinge vom Kauf großartiger Unternehmen ab:

1. Der Kurs ist zu stark gestiegen und somit das KGV zu hoch, um zu investieren.
2. Das Risiko eines Totalausfalls.

Vor kurzem bin ich auf stefansboersenblog.de auf folgenden Artikel gestoßen, der eine Idee beinhaltete, die ich großartig fand:

<https://stefansboersenblog.com/2016/10/29/aktien/>

Er kam hier auf den Gedanken, anstatt Amazon, Facebook etc. einzeln zu kaufen, auf den Nasdaq-100 zu setzen, weil hier diese und viele ähnliche Aktien enthalten sind. Das finde ich aus vier Gründen genial:

1. Man umgeht die hohe Bewertung bei einigen Einzeltiteln
2. Man umgeht das Risiko von Einzeltiteln
3. Man hat trotzdem einen Index, der eine gute Performance verspricht
4. Der Nasdaq-100 enthält keine Finanzunternehmen

Zu 1.: Ein aktuelles KGV von 19 ist gegenüber dem S&P 500 mit rund 25 und Unternehmen wie Facebook oder Amazon eine sehr günstige Bewertung

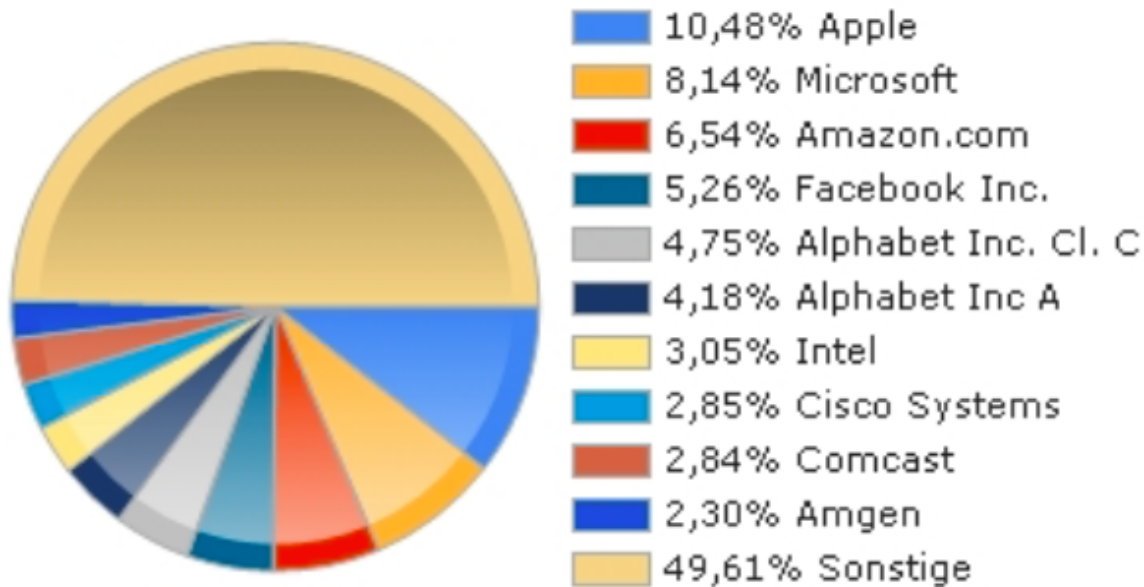
KGV 

Per 07.Nov.2016

19,04

Zu 2.: Es ist wohl selbsterklärend, dass ein replizierender iShares ETF auf 100 Aktien ein weitaus niedrigeres Risiko mit sich bringt, als ein Investment in einzelne Unternehmen.

Zu 3.: Das interessante an diesem Index ist, dass die Hälfte aus sehr interessanten Firmen besteht:



Ich bin ziemlich anspruchsvoll was die Profitabilität der Unternehmen angeht, in die ich investiere und bis auf Comcast sind alle oben genannten Aktien für mich Kaufkandidaten.

Die Eigenkapitalquoten (meist locker über 30%), sowie Umsatz- & Gesamtkapitalrenditen (locker über 8%) stellen mich sehr zufrieden.

Auch die nächsten 20% des Indexes bestehen aus zahlreichen sehr interessanten Unternehmen (Werte unterscheiden sich wegen der Aktualität der Daten ein wenig):

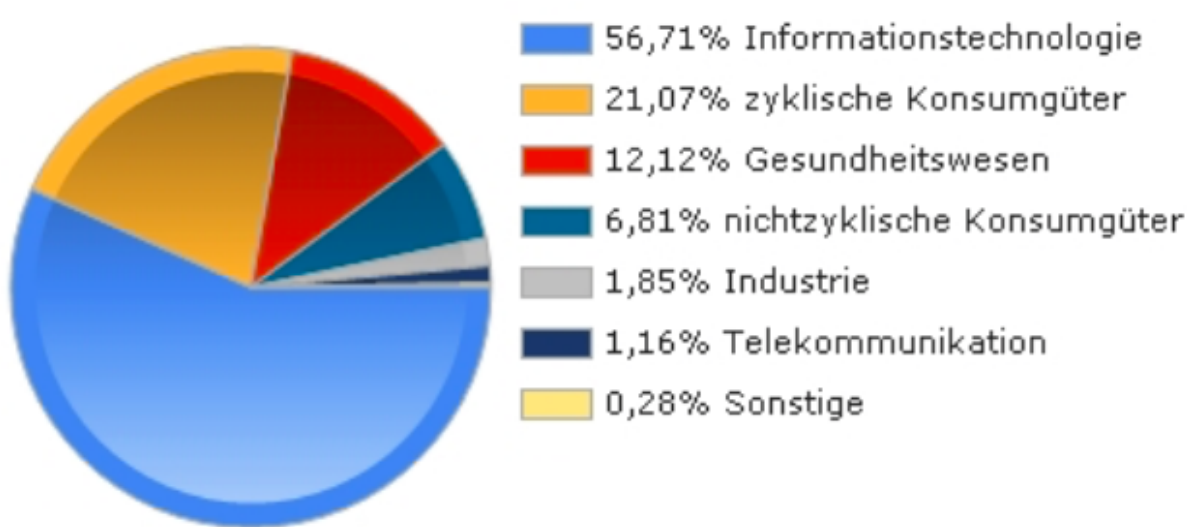
Wie Du ohne Risiko in Amazon, Facebook, Apple & Co. investierst!

| | | | |
|------|--|------|------------|
| KHC | KRAFT HEINZ | 1,89 | 17.510.632 |
| AMGN | AMGEN INC | 1,88 | 17.414.614 |
| QCOM | QUALCOMM INC | 1,82 | 16.863.957 |
| GILD | GILEAD SCIENCES INC | 1,76 | 16.323.734 |
| WBA | WALGREEN BOOTS ALLIANCE | 1,59 | 14.735.690 |
| CELG | CELGENE CORP | 1,51 | 13.927.157 |
| SBUX | STARBUCKS CORP | 1,44 | 13.358.496 |
| PCLN | PRICELINE GROUP INC/THE | 1,32 | 12.230.486 |
| AVGO | BROADCOM LTD | 1,26 | 11.699.710 |
| CHTR | CHARTER COMMUNICATIONS INC CLASS A | 1,26 | 11.646.519 |
| TXN | TEXAS INSTRUMENTS INCORPORATED | 1,25 | 11.572.632 |
| MDLZ | MONDELEZ INTERNATIONAL INC CLASS A | 1,24 | 11.498.129 |
| BIIB | BIOGEN INC | 1,17 | 10.828.265 |
| COST | COSTCO WHOLESALE CORP | 1,14 | 10.511.147 |
| ADBE | ADOBE SYSTEM INC | 0,98 | 9.050.726 |
| NFLX | NETFLIX INC | 0,96 | 8.928.150 |

Auch im weiteren Verlauf finde ich noch viele Unternehmen, die ich sehr interessant finde und ich kann ohne Probleme behaupten, dass mich mindestens 60-80% der enthaltenen Werte interessieren. Im Dax sucht man solche Unternehmen bis auf wenige Ausnahmen vergebens, während wir hier ein Konglomerat hochprofitabler Firmen vor uns haben.

Auch die Zusammensetzung nach Branchen ist sehr interessant:

ZUSAMMENSETZUNG NACH BRANCHEN



Mit rund 70% haben die Branchen Informationstechnologie und Gesundheitswesen einen riesigen Anteil. Nun können die ETF-Jünger kommen und sagen, dass es keinen Sinn macht bestimmte Branchen überzubewerten, aber das juckt mich nicht weiter. Ich möchte zu einem guten Preis in Zukunftsbranchen investiert sein, Punkt. Bevor ich mich bei Amazon und Co. im Preis verschätze, kaufe ich diesen ETF! Der Anteil zyklischer und nichtzyklischer Konsumgüter könnte in meinen Augen zwar andersherum sein, ist für mich aber nicht ausschlaggebend.

Zu 4.: Die wesentlichen weltwirtschaftlichen Risiken liegen im Anleihen-, Immobilien- und Finanzsektor. Die Exzesse im Bankensektor und die Folgen der Schulden- und Notenbankpolitik der westlichen Welt führen aus meiner Sicht eher kurz- bis mittelfristig, als langfristig in eine unabsehbar starke Krise. Ich möchte mit Banken und Versicherungen vorerst möglichst wenig am Hut haben und halte meine Allianz Aktien nur, weil es ein vergleichsweise kleiner Posten zu einem guten Preis war. Der Fairness halber muss ich noch erwähnen, dass die amerikanischen Bankinstitute sehr viel besser aufgestellt sind, als die europäischen.

Ein paar schlechte Jahre stehe ich ohne weiteres durch, da es absolut weltfremd wäre zu glauben, dass Facebook, Amazon, Mondelez, Kraft Heinz, Microsoft oder Google, nicht auch in 5 oder 10 Jahren Millionen Kunden einen Mehrwert bieten. Daher warte ich nicht auf die Krise sondern investiere auch in Zeiten wie diesen.

Dennoch: Mein Cashberg wächst und stellt im Moment rund 25% meines Portfolios dar.

Ich mag konzentriertere ETF lieber als überladene und die Verteilung gefällt mir bei diesem Index besonders! 100 Werte sind überschaubar, vor allem, wenn wenige (für mich interessante) Einzeltitel bereits 50% der Gesamtsumme ausmachen.

Wie sicher sind ETF aus meiner Sicht?

Ich bin skeptisch was die Sicherheit von synthetischen ETF angeht. Als Sicherheit Staatsanleihen... Witz! Sollte eine Krise wie 2007 kommen, die ja höchstwahrscheinlich von der Blase an den Anleihenmärkten ausgehen müsste, wären Staatsanleihen alles andere als sicher. Ich finde die ganzen Kombinationen, die sich aus der Niedrigzinspolitik der Notenbanken ergeben gruselig. Jedenfalls betrachte ich Staatsanleihen im Gegensatz zu Aktien als das unsicherere Investment. Ich

möchte Unternehmensbeteiligungen, da ich diese als Inflationsschutz betrachte und *Inflation is coming!* Anders werden die westlichen Länder auf absehbarer Zeit nicht aus der Verschuldung kommen und nicht auf kommende Krisen reagieren können.

Bei replizierenden ETF kann die Verleihquote eine Gefahr darstellen, jedoch ist diese gerade bei Anbietern wie iShares meist überschaubar. Wir sollten uns jedoch keine Illusionen machen, neben anderen Blasen ist es nicht unwahrscheinlich, dass auch ETF ihre Zeiten erleben werden, in denen es drunter und drüber geht. Aber da die Verleihquoten meist die 10% nicht überschreiten fühle ich mich hier deutlich wohler. Was diesen Punkt angeht habe ich Bauchschmerzen bei meinem Emerging Market ETF (ein Comstage Swapper) und muss mich mittelfristig entscheiden, wie ich ihn loswerden möchte.

Nennt mich Pessimist, aber ich möchte meine Aktien möglichst sicher haben, weil ich keinerlei Vertrauen in Staatsanleihen habe. Um nichts in der Welt kommen mir welche ins Depot. Was ETF-Anbieter da treiben ist mir ein Dorn im Auge und ich werde mich in der nächsten Zeit schlau machen, wie es mit den Vor- und Nachteilen von ETF aussieht, die auf diese Praktiken verzichten. Ich möchte die Unternehmen wirklich besitzen und sie nicht verleihen! Auf die 0,05% Einsparungen, die da regelmäßig rumkommen verzichte ich gerne!

Fazit - Wie handele ich nach diesen Erkenntnissen?

Ich suche mir einen ETF auf den Nasdaq-100 und bespare ihn mit kleinen Beträgen. Sollte der Index zwischenzeitlich fallen, werde ich zwischenzeitlich auf dieselbe Art kostenfrei mit größeren Beträgen einsteigen. Welcher ETF da am besten geeignet ist muss jeder für sich entscheiden!

Sollte euch der Beitrag gefallen haben, teilt ihn gerne

Auch über andere Meinungen freue ich mich sehr!

Dies ist keine Anlageempfehlung!

Risikohinweis: Jedes Investment in Aktien ist mit Risiken behaftet. Im schlimmsten Fall droht ein Totalverlust. Engagements in den Reporten vorgestellten Aktien bergen Währungsrisiken. Alle Angaben in den Reporten stammen aus Quellen, die wir für vertrauenswürdig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit kann jedoch nicht übernommen werden. Um Risiken abzufedern, sollten Anleger ihr Vermögen deshalb grundsätzlich streuen. Die Artikel in den Reporten stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers dar. Die veröffentlichten Informationen geben die Meinung der Redaktion wieder.

Alle Bilanzscreenshots sind von www.ariva.de und www.finanzen.net



Ihre Chance auf
starke Erträge.

comdirect